

II-4736 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2440/J

1988-07-07

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Müller, Weinberger, Strobl, Guggenberger und Genossen

an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten
betreffend "Abfallbörsen"

Unter dem Motto "Abfälle sind Rohstoffe zur falschen Zeit am falschen Ort" wurden Mitte der Siebzigerjahre in mehreren Bundesländern sogenannte "Abfallbörsen" eingerichtet. Zumeist wurden diese von den Handelskammern - z.B. in Tirol, Oberösterreich - betrieben.

Berichte aus der Bundesrepublik Deutschland, nach denen eine sehr starke Angebots- und Nachfragetätigkeit (insbesonders bei Kunststoffen) festzustellen sei, legen es nahe, einen Überblick über die Tätigkeit der österreichischen Abfallbörsen zu erstellen.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten die

A n f r a g e

1. Wo sind in Österreich "Abfallbörsen" eingerichtet?
2. Welche Maßnahmen zur Bekanntgabe dieses Angebotes werden gesetzt?
3. Welche Maßnahmen sind diesbezüglich von Ihrem Ressort vorgesehen?